Landkreis **Vorpommern-Rügen**
2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsmitglieder Ralf Borschke und Rüdiger Preß

Vorlagen Nr.:
A/2/0069

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	11.07.2016

Antrag der Kreistagsmitglieder Ralf Borschke und Rüdiger Preß: "Kein Stellnetzverbot in Ostseeschutzgebieten"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Kreistag spricht sich gegen ein Stellnetzverbot in Ostseeschutzgebieten aus.
Der Kreistag fordert die Landesregierung auf, sich ebenfalls gegen ein Stellnetzverbot zu stellen.

Begründung:

Mit einem Stellnetzverbot wäre eine kleine küstennahe Fischer nicht mehr rentabel zu bertreiben. Das Ziel zu einer Versorgung der heimischen Bevölkerung mit hochwertigen, nachhaltigen Nahrungsmitteln wäre für die Fischerei nicht mehr möglich.

Das Projekt Förderung der kleinen Küstenfischerei - das Projekt "Fish-Markets", wäre somit hinfällig.

Die Stellnetzfischerei ist eine wichtige Grundlage, um diese Anforderungen zu erfüllen und den Lebensunterhalt unserer Fischer zu sichern.

Daher ist ein Stellnetzverbot widersinnig. Ein Stellnetzverbot würde das Ende der kleinen Kutter-Küstenfischerei bedeuten.

Unserem Landkreis sollte es eine Verpflichtung sein die Lebensgrundlage unserer Fischer ebenso wie den Tourismus zu sichern.

gez. Ralf Borschke gez. Rüdiger Preß